SCHADEN .NEWS

04.04.2018

„UNS ÜBERZEUGEN SCHNELLIGKEIT, WIRTSCHAFTLICHKEIT UND GUTE BETREUUNG“

„Für uns ist die Schnelligkeit und damit Effizienz des G3 Premium Systems ausschlaggebend. Zudem ist die Farecla-Politur außerordentlich ergiebig. Ganz besonders sind natürlich die Qualität und Zuverlässigkeit der Produkte hervorzuheben, die Hologramme oder gar ‚Einfaller' auf der Lackoberfläche nachhaltig zu verhindern helfen“, unterstreicht Chef Tino Goldschmidt. „Das ist um so wichtiger, als wir häufig auch sehr hochwertige und teure Fahrzeuge lackieren.“

KEINE AUSFALLZEITEN DURCH SCHULUNG DER MITARBEITER DIREKT IM BETRIEB

Auch die gute Betreuung und technische Unterstützung durch den Farecla-/Indasa-Außendienst spielt laut Tino Goldschmidt eine Rolle. „Das Finish ist eine große Herausforderung – technisch wegen immer komplexerer Lacksysteme und betriebswirtschaftlich, weil diese Kosten in den Reparatur-Kalkulationen der Versicherer zumeist nicht berücksichtigt werden“, betont auch Farecla-/Indasa-Gesamtvertriebsleiter Francois Finet. „Und weil es verständlicherweise eine gewisse Zurückhaltung gegenüber externen Schulungen gibt, da die Mitarbeiter für diese Zeit ja im Betrieb fehlen, trainieren wir das Personal direkt vor Ort in den Werkstätten.“

STETE PERFEKTIONIERUNG UND ANPASSUNG AN NEUENTWICKLUNGEN

Um den bestehenden Finish-Prozess immer weiter zu perfektionieren, an technologische Neuentwicklungen anzupassen und die Mitarbeiter entsprechend zu schulen, besucht Richard Less, Gebietsverkaufsleiter Ost bei Farecla/Indasa, den K&L-Betrieb von Tino Goldschmidt in Leipzig regelmäßig. Diesmal erläutert Richard Less Fahrzeuglackierer Kevin Stöckmann die Besonderheiten und Einsatzgebiete der verschiedenen Farecla-Polierschwämme.

THEORIE UND PRAXIS GEHEN HAND IN HAND

„Der weiße, so genannte High Cut Schwamm ist etwas härter – mit dem kannst du bei der Fehlstellenbeseitigung richtig etwas wegnehmen. Der gelbe ist unser Universalschwamm und für die meisten Polieranforderungen einsetzbar. Und der schwarze Farecla-Schwamm ist speziell für die besonders feinen Sachen, etwa die Hologrammentfernung auf unischwarzen Lackoberflächen, geeignet“, erklärt Richard Less – belässt es aber nicht bei bloßer Theorie.

ANWENDER-LOB FÜR EINFACHE VERARBEITBARKEIT

Gemeinsam mit Kevin Stöckmann führt der Farecla-Gebietsverkaufsleiter das Finish an einer Fahrzeug-Seitenwand durch, gibt Hinweise zur Dosierung der G3 Premium Paste („Eine erdnussgroße Menge reicht.“) und den jeweils optimalen Umdrehungszahlen für die Poliermaschine. „Die Farecla-Politur ist in der Verarbeitung sehr unkompliziert, da sie lange offen bleibt und sich leicht und rückstandsfrei nachwischen lässt“, zeigt sich auch der Goldschmidt-Mitarbeiter überzeugt.

Andreas Löffler